

Schmölln nach Gewitter: Feuerwehr kämpft gegen Unpassierbarkeit

Starkregen in Schmölln: Feuerwehr wegen Gewitter im Einsatz - Unpassierbare Wege und umgestürzter Baum im Stadtpark sorgen für Aufsehen. Feuerwehr reagiert schnell auf die Wetterkapriolen.

Starkregen in der Stadt Schmölln ruft Feuerwehr auf den Plan

Nach einem heftigen Gewitter mit ergiebigem Niederschlag am Freitagmittag in Schmölln hat die Stadt Schmölln mit den Folgen zu kämpfen. Ein umgestürzter Baum im Stadtpark und unpassierbare Bahnunterführungen sorgten für Einsätze der Feuerwehr.

Die Herausforderungen nach dem Gewitter

Am Eingang zum Stadtpark in der Ronneburger Straße stürzte ein großer Walnussbaum auf den Weg und blockierte diesen. Die Feuerwehr sicherte die Stelle, während der Bauhof die Aufräumarbeiten übernahm. Auch zwei Bahnunterführungen waren betroffen: Die Feuerwehr musste Wasser abpumpen und Verunreinigungen beseitigen, um die Straßen wieder passierbar zu machen.

Vorbereitungen für kommende Wetterkapriolen

Stadtbrandmeister Mirko Kolz betonte die Notwendigkeit, auf unvorhersehbare Wetterereignisse vorbereitet zu sein. Das starke Gewitter am Freitag war eine Herausforderung, die

zeigte, wie wichtig die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr ist. Trotz unklarer Prognosen für das Wochenende bleibt die Feuerwehr Schmölln bereit für weitere Einsätze.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de